

Römisches Mühle Spiel

Ihr braucht

- ein Lineal
- einen schwarzen Stift
- Buntstifte in 2 Farben
- einen Kreis aus fester Pappe
- Spielsteine aus Holz oder Stein oder ähnliches

Malt auf den Pappkreis mit einem schwarzen Stift (das kann ein Holzmalstift sein oder ein Filzstift) mit Hilfe eines Lineals 8 Felder. Genauso, wie ihr hier auf der Zeichnung seht.

Malt 3 Holzsteine oder Steine in einer Farbe an, die anderen 3 Holzsteine in einer anderen Farbe. Am besten wählt ihr zwei Farben, die sich stark unterscheiden, z. B. schwarz & weiß oder rot & blau. Ihr könnt dazu Bastelfarbe oder Filzstifte oder Holzstifte nehmen. Und dann kann das Spiel schon losgehen:

Ziel des Spieles ist es, wie bei allen Mühlevarianten, eine Mühle zu bilden, also die drei eigenen Steine in eine Linie zu bekommen.

Die Steine werden abwechselnd gesetzt; sind alle 3 Steine von beiden Spielern gesetzt ziehen die Spieler abwechselnd, wobei ein Stein immer nur auf ein unbesetztes Nachbarfeld verschoben werden darf.

Gewinner des Spiels ist jener Spieler, der die Mühle bilden kann. Übrigens besteht Zugzwang, das heißt, es kann nicht auf den eigenen Zug verzichtet werden.

Für den Spieler, der nicht mit dem Setzen beginnt, muss das Ziel darin bestehen, den Gegner derart zu umkreisen, dass dieser, angesichts fehlender Zugalternativen, gezwungen wird seinen Stein aus der Mitteposition zu bewegen (unter der Annahme, dass dessen erster Stein im Zentrum platziert wurde, was ja sehr wahrscheinlich ist).

Wer wird Familien-Mühle-Meister?

